

Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe der Aktuellen Nachrichten möchten wir uns vom Jahr 2020 verabschieden.

„Puppen und Bären auf Fahrt“ platziert. Sie sind ein Blickfang.

Ein sehr bewegender Zeitraum liegt hinter uns. Er war begleitet von großen Anstrengungen, immer wieder eine abwechslungsreiche und lebendige Präsentation zu schaffen.

Nach dem Wegfall der Osterschau dann doch noch die Gelegenheit im Sommer zu öffnen und nun eine erneute, längere Pause im Ausstellungsgeschehen.

Wie wir schon angedeutet haben, bieten heute technische Möglichkeiten zumindest einen kleinen virtuellen Eindruck von unseren Bemühungen. Schauen Sie also auf den Youtube-Kanal und teilen Sie die Videos. Wir werden auch weiterhin kleine Beiträge einstellen und Sie auf dem Laufenden halten.

Neben den bereits benannten Neuzugängen und Sonderthemen möchten wir heute auf **drei große Kinderfahrzeuge mit Elektroantrieb** hinweisen. Diese haben wir zentral im Bereich



Drei herausragende Kinderfahrzeuge mit Elektroantrieb | links ein Rolls Royce, in der mitte eine Citroenette, rechts ein Bugatti Baby | Foto: Michael Schuster



In der Mitte das in Frankreich produzierte Modell „Citroenette C6, electric“ aus dem Jahr 1928, ein herausragendes Exponat und einzigartig in Deutschland. Links daneben ein „Rolls Royce, electric“, gebaut von der englischen Firma Triang in den Jahren 1931-34. Eckart Holler konnte dieses Fahrzeug im Jahr 2020 in England erwerben und es kam auf abenteuerliche Weise nach Chemnitz. Rechts ein „Bugatti Baby, Typ 52, electric“. Eine Replik der argentinischen Firma Pursang (2005) vom in den Jahren 1927-36 gebauten Original.

Das Thema Elektromobilität ist damit auch in der weltgrößten Sammlung historische Kinderfahrzeuge angekommen und präsent. Wie Sie sehen, es ist nicht neu und wurde Ende der 1920er Jahre bereits technisch umgesetzt.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten sowie ein großes Dankeschön an alle unsere Unterstützer.**